

Hybrid Lack, Seidenmattlack

Hochleistungs-Malerlack

Für den Innen- und Außenbereich



Produktinformation

Anwendungsbereich

HORN BACH Hybrid Lack ist ein wasserbasierter Hochleistungs-Malerlack mit einzigartiger Bindemittel- Kombination, für exzellente Ergebnisse mit hoher Widerstandsfähigkeit. Für innen und außen auf allen vorbehandelten, grundierten Untergründen, wie z.B. Holz, Metall, NE-Metall, lackierbaren Kunststoffen, mineralischen Untergründen und allen tragfähigen Altanstrichen. Ideal für alle Objekte, die stark beansprucht werden und ein dekorativ hochwertiges Finish erhalten sollen. Für Lackierungen von Warmwasserheizkörpern mit einer Vorlauftemperatur von max. + 80°C geeignet.

Eigenschaften

- Wasserbasierend
- Geschmeidige Lack-Rheologie
- Hochwertiges Finish
- Hoch Hydrophob, wetterbeständig
- Robuste, widerstandsfähige Oberflächen
- Blockfest – für Fenster und Türen geeignet
- Der getrocknete Anstrich ist nach DIN EN 71.3 für Kinderspielzeug geeignet.

Profi-System

Perfekt abgestimmt auf Hybrid Multigrund

Der schnell trocknende Hornbach Hybrid Multigrund und der äußerst widerstandsfähige Hornbach Hybrid Lack sorgen für perfekte Ergebnisse in kürzester Zeit. Hornbach Hybrid Multigrund ist Grundierung, Haftvermittler und Vorlack in einem. Die innovative vorgetönte Grundierung unterstützt das einzigartige Deckvermögen und die hervorragende Farbtongenauigkeit der Hornbach Hybrid Decklacke.

Farbton

Cremeweiß RAL 9001	Grauweiß RAL 9002
Reinweiß RAL 9010	Barytweiß
(Perfekt abgestimmt auf Hybrid Multigrund weiß)	
Hellelfenbein RAL 1015	Rapsgebl RAL 1021
Nussbraun RAL 8011	Schokoladenbraun RAL 8017
(Perfekt abgestimmt auf Hybrid Multigrund beige)	
Feuerrot RAL 3000	Enzianblau RAL 5010
Moosgrün RAL 6005	Silbergrau RAL 7001
Anthrazit RAL 7016	Lichtgrau RAL 7035
Tiefschwarz RAL 9005	
(Perfekt abgestimmt auf Hybrid Multigrund grau)	

Technisches Merkblatt

Glanzgrad	Seidenmatt
Dichte	Ca. 1,1 g/cm ³
Bindemittelart	Acrylat-Dispersion
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Acryldispersion, Polyurethandispersion, PU-Alkyd, Silikate, Wasser, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzyl- und Chlor-Isothiazolinon).
Produkt-Code	M-LW01
Gebindegrößen	375ml, 750ml, 2,0l

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Algen, Moose, Harze, Wachse, Öle, etc. sein. Den Untergrund je nach Erfordernis wie folgt vorbehandeln:
Holz	Abgewittertes und vergrautes Holz bis auf das gesunde Holz sowie lose Holzteile restlos entfernen. Tropische und harzreiche Hölzer mit Nitro- Universalverdünner gründlich reinigen und gut ablüften lassen. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf gemäß BFS-Merkblatt bei maßhaltigen Bauteilen ca. 15 %, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen ca. 18% nicht überschreiten. Weiterhin ist der konstruktive Holzschutz im Außenbereich zu berücksichtigen. Anstrichschäden können bei einem mangelhaften konstruktiven Holzschutz deshalb nicht ausgeschlossen werden. Holzketten sollten geeignete Rundungen aufweisen. Siehe BFS-Merkblatt Nr. 18.
Eisen und Stahl	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein. Siehe BFS-Merkblatt Nr.20.
Zink	Zinkflächen sorgfältig mit einem Schleifvlies und einem Gemisch aus 10l Wasser, 1l Salmiakgeist (25%ig) und etwas Spülmittel nass schleifen bis ein Schaum entsteht. Danach die Flächen gründlich mit reichlich Wasser abwaschen. Alternativ kann ein Zinkreiniger eingesetzt werden. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein. Siehe BFS-Merkblatt Nr.5
Aluminium	Oberfläche mit Nitro-Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Nitro-Universalverdünnung die Oberfläche solange reinigen bis keine grauen Rückstände mehr im Lappen sind. Siehe BFS-Merkblatt Nr.6.

Anstrichgeeignete Kunststoffe	Oberfläche sorgfältig mit einem Schleifvlies und einem Gemisch aus 10l Wasser, 1l Salmiakgeist (25%ig) und etwas Spülmittel nass schleifen bis ein Schaum entsteht. Danach die Flächen gründlich mit reichlich Wasser abwaschen. Alternativ kann ein Kunststoffreiniger eingesetzt werden. Herstellerhinweise beachten. Siehe BFS-Merkblatt Nr. 22.
Altanstriche	Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen. Siehe BFS-Merkblatt Nr.20.
Grundanstrich	In den meisten Fällen reicht ein Anstrich mit Hornbach Hybrid Multigrund und ein Anstrich mit Hornbach Hybrid Lack. Bei folgenden Untergründen empfehlen wir einen Grundanstrich mit einer speziellen Grundierung:
Holz	<p><u>Im Innenbereich:</u> Vor der Beschichtung mit hellen Farbtönen Hornbach Isolier-Sperrgrund vorstreichen, um ein Durchschlagen von wasserlöslichen verfärbenden Holzinhaltstoffen zu vermeiden.</p> <p><u>Im Außenbereich:</u> Durch Bläuepilz gefährdete Hölzer 1-2x mit Hornbach Holzschutzgrundierung vorbehandeln. Vor der Beschichtung mit hellen Farbtönen zusätzlich Hornbach Isolier-Sperrgrund vorstreichen, um ein Durchschlagen von wasserlöslichen verfärbenden Holzinhaltstoffen zu vermeiden.</p>
Eisen, Stahl	Blanke Eisen und Stahluntergründe mit Hornbach Rostschutz-Grundierung grundieren.
Zink, Aluminium und andere NE-Metalle	Mit Hornbach Hybrid Multigrund grundieren.
Anstrichgeeignete Kunststoffe	Mit Hornbach Hybrid Multigrund grundieren.
Schlussanstrich	Vor Gebrauch gut aufrühren und 1-2 Deckanstriche unverdünnt auftragen. Hornbach Hybrid Lack kann gestrichen oder gerollt werden. Zum Spritzen mit Wasser auf Spritzviskosität einstellen.
Werkzeugempfehlung	Beste Ergebnisse erzielen Sie mit einem Hornbach Acryl Flachpinsel oder auf größeren Flächen mit einem Hornbach Flock-Acryl-Roller auftragen.
Verdünnung	Hornbach Hybrid Lack ist verarbeitungsfähig eingestellt.
Abtönen	Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.
Verarbeitungstemperatur	Mind. +8°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.

Technisches Merkblatt

Trockenzeit

Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte
Oberflächentrocken nach ca. 1 Stunde
Überstreichbar nach ca. 12 Stunden
Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verbrauch

Ca. 85 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Reinigen der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise

Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 00800/ 63 33 37 82 Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 130 g/l VOC.

Lagerung

Stets verschlossen. Kühl, trocken und frostfrei lagern.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie gebührenfrei unter 0800/ 63333782.

Hergestellt für
Hornbach Baumarkt AG
76879 Bornheim bei Landau

Technische Information Stand 10/2013

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 0800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com